



Pressemitteilung der Stadt Freilassing

03.11.2022

Pressestelle der Stadt Freilassing

Münchener Straße 15

83395 Freilassing

Tel. (08654) 3099-302/-303

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de

Internet: www.freilassing.de

Sanierung der Richard-Strauß-Straße steht bevor Stadtrat beschließt Baumaßnahme für 2023

Im kommenden Jahr wird die Richard-Strauß-Straße saniert. Der Stadtrat sprach sich nun für eine Straßentwässerung mit sogenannten „Rigolen“ und einer Vorreinigung des Niederschlagswassers über Absetzschächte aus. Die Erneuerung der Wasserleitungen erfolgte durch die Stadtwerke bereits im Jahr 2021.

Die Fahrbahn verbleibt nach der Sanierung bei der aktuellen Breite. Die Gehwege sowie die Längsparkstreifen sollen soweit möglich auf eine Breite von 2 Metern aus sickerfähigem Betonsteinpflaster hergestellt werden. An den Kreuzungsbereichen und Bushaltestellen werden taktile Bodenindikatoren zur Barrierefreiheit angebracht und ein neues Buswartehäuschen soll an der Südseite entstehen. Die Straßenbeleuchtung wird mit LED-Leuchten und mit neuen Masten energetisch saniert.

Die Telekom führt aktuell einen eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in großen Teilen Freilassings und auch im Bereich der Richard-Strauß-Straße durch. Die anstehenden Bauarbeiten werden deshalb mit der Telekom baubegleitend koordiniert, neue Leerrohre werden nicht verlegt.

Für insgesamt rund 1,15 Millionen Euro ist damit der Weg frei für die Sanierung der Richard-Strauß-Straße. Den Kosten stehen noch Fördermittel gegenüber. Je nach Ausführungsbereich können verschiedene Fördertöpfe in Anspruch genommen werden. Die Einnahmen daraus bewegen sich zwischen 45 und 60 % der förderfähigen Kosten. Im Jahr 2023 soll die Maßnahme beginnen und voraussichtlich in zwei Bauabschnitten umgesetzt werden.



BU: Im kommenden Jahr wird die Richard-Strauß-Straße saniert. Der Stadtrat sprach sich nun für eine Straßenentwässerung mit sogenannten „Rigolen“ und einer Vorreinigung des Niederschlagswassers über Absetzschächte aus.

Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!